

Hamburg, 20. November 2018

Union Investment startet mit Apleona gemeinsames Energiemonitoring-Projekt 2019

Wichtige Etappe auf dem Weg zu klimaneutralem Immobilienportfolio

Der Klimaschutzplan 2050 der deutschen Bundesregierung fordert die Immobilienwirtschaft zum Handeln auf. Unter anderem soll der Endenergiebedarf im Gebäudebestand bis zum Jahr 2050 im Vergleich zum Referenzjahr 1990 um 50 Prozent gesenkt werden. Union Investment plant vor diesem Hintergrund die Einführung eines flächendeckenden Energiemonitorings für ihr Gewerbeimmobilienportfolio, das aktuell 375 Objekte umfasst. Ein einheitliches Monitoring soll die Basis dafür schaffen, konkrete Energieeinsparpotenziale zu ermitteln und diese in Zusammenarbeit mit Property Managern und Mietern zu nutzen.

Gemeinsam mit der Apleona Real Estate Management hat Union Investment zunächst ein Pilotprojekt gestartet. Für ein repräsentatives Teilportfolio mit zehn Gewerbeimmobilien in Deutschland aus dem Bestand des Hamburger Immobilien-Investment Managers werden Verbrauchsdaten von Strom, Wärme, Kälte und Wasser erfasst und über eine webbasierte Software zentral gemonitort. Dabei kommen sowohl digitale als auch analoge Zähler zum Einsatz. Bei analogen Zählern erleichtert eine Apleona-App das Erfassen der Kennzahlen durch den jeweiligen Property oder Facility Manager. Das Portfolio für das Pilotprojekt umfasst sechs Büroimmobilien, drei gemischtgenutzte Objekte und ein Geschäftshaus. Die zehn Objekte haben zusammen eine Mietfläche von rund 270.000 m² und einen aktuellen Verkehrswert von über 1 Mrd. Euro. Zum Auftaktportfolio zählen so prominente Objekte wie das Chilehaus in Hamburg, das DomAquaree in Berlin oder das Kröpcke-Center in Hannover.

„Die Ziele des deutschen Klimaschutzplans sind ambitioniert, deshalb nehmen wir die Verantwortung für unseren Gebäudebestand frühzeitig wahr. Mit dem einjährigen Pilotprojekt schaffen wir zunächst eine valide Datenbasis, an der wir uns zur strategischen Weiterentwicklung unseres Portfolio orientieren können“, sagt Volker Noack, Leiter Asset Management und Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Real Estate GmbH.

Im Rahmen des Projekts erfasst und analysiert Apleona die Verbrauchsdaten der Gebäude, erstellt individuell zugeschnittene Auswertungen und Reports für das Asset Management Team von Union Investment und realisiert Maßnahmen zur langfristigen Senkung der Energieverbräuche und Kosten. Dr. Daniel Häußermann, CEO bei Apleona Real Estate Management: „Die Bedeutung von Energieeffizienz und ressourcenschonender Bewirtschaftung von Gebäuden wird weiter zunehmen. Mit ihrer Initiative zur Verbesserung der Energiebilanz ihres Portfolios zählt Union Investment zu den Vorreitern der Branche. Auch Apleona als führendes Real Estate Management Unternehmen nimmt seine Verantwortung wahr und trägt zu Nachhaltigkeit und Energieeinsparungen bei. Wir freuen uns, unseren Auftraggeber mit der Kompetenz unseres Building Advisory Teams unter der Leitung von Norbert B. Löffler beim Energiemanagement unterstützen zu dürfen.“

Das Pilotprojekt ist im November 2018 gestartet und beinhaltet ein monatliches Reporting der Daten. Anschließend soll das gesamte Kalenderjahr 2019 zur Datenerhebung abgedeckt werden, um einen aussagekräftigen Untersuchungszeitraum zu haben. Die zehn ausgewählten Objekte haben repräsentative Aussagekraft für das Gesamtportfolio von Union Investment mit Blick auf Größenklassen und Diversität der technischen Ausstattung. Die Ergebnisse des Pilotprojekts sollen dem Hamburger Immobilien-Investment Manager helfen, im nächsten Schritt portfolioübergreifende Energieeinsparziele für einzelne Etappen auf dem Klimapfad bis ins Jahr 2050 auszurufen.

Pressekontakt

Simon Sahn

Immobilien Marketing, Kommunikation

Union Investment Real Estate GmbH

Tel. + 49 40 / 34919-4160

eMail: simon.sahn@union-investment.de

Internet: www.union-investment.de/realestate